Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 4 (1918)

Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

folgten ihr und lernten etwas. Ihre Schülerinnen stehen längst im Lebenskampf, viele ergrauten schon in ihm. Alle, die von diesem seltenen Tage Kenntnis haben, seiern heute im Geiste dankbar mit und wünschen ihrer frühern lieben Lehrerin noch einen langen, sonnigen Lebensabend und dereinst den Himmelslohn. Und diesen Wunsch hegen auch alle, die sie kennen.

- Ferien an der Kantonsschule. Der Erziehungsrat hat die Sommerserien an der Kantonsschule auf die Zeit vom 14. Juli bis 2. Sept. angesetzt. Bisher nahm der Unterricht nie vor Mitte September seinen Ansang. Diesmal aber will man die milde Herbstzeit benützen, um nötigenfalls im Winter Kohlenserien geben zu können.
- Jugendsparkasse des Schulinspektoratskreises Sursee. Dieses wohltätige Institut, gegründet 1912, von dem auch in diesem Blatte schon die Rede war, entwickelt sich immer mehr und macht gute Fortschritte. Die Guthaben der Einleger betrugen: 1913 an 312 Einleger Fr. 3259.22

1915 un 312 enneget 5t. 3259.22 1914 " 340 " " 4959.24 1915 " 351 " " 6301.37 1916 " 410 " " 7808.78 1917 " 420 " " 9546.42

Der Zinsertrag berechnet sich zu 4 Proz., gleich dem Zinsfuß für die Sparkasseneinlagen der Kantonalbank Luzern und betrug Ende 1917 Fr. 1041.81. Das Kapital ist auf Obligationen derselben angelegt.

An Rückzügen wurden an 108 Schüler Fr. 1963. 56 ausbezahlt. Von allen wird die wohltätige Wirkung dieser Sparkasse dankbar anerkannt. Möge sie fernershin blühen und gedeihen!



Das sonnige, wald- und wiesenreiche Hochtal ist als Ferienort namentlich Blutarmen, Neurasthenikern, Rehonvaleszenten, Ruheund Erholungsbedürftigen sehr zu empfehlen. Kleinere und grössere Touren! Gute Unterkunft in Privatpensionen von Fr. 5.—.
in Hotels von Fr. 6.50 an. Prospekt gratis; reichillustr. Führer
zu 50 Cts. Adresse: Zentralverkehrsbureau Toggenburg in
80 Lichtensteig (K. Schöbi, Lehrer). P2178G

Den Schweizerpsalm

illustriert, den Text in den vier Landessprachen auf einem Blatt, verkauft das Exemplar zu 20 Cts. J. B., Kaiserstrasse 475, Rheinfelden.

Inserate

sind an die Bublicitas A. G. (Haasenstein & Bogler) in Enzern zu richten.

Hchulartikel

werden am wirksamsten empfohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgfältig beachteten

Schulblattes.

"Hprüche und Gebete für die Kleintinderschule und die ersten Schuljahre". Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelbilde. Bischösslich approbiert. Preis 10 Ct. Eberle & Rickenbach in Sinsiedeln.

"Die Schulreform"

früher "Berner Seminarblätter"

Herausgegeben von Dr. E. Schneider in Verbindung mit Prof. Dr. Otto von Greyerz und Pfr. Dr. Pfister hat das XII. Jahr begonnen. No. 1 enthält:

Dr. O. Pfister: Förster, ein Psychanalytiker? P. Hulliger: Unterrichtswerkzeuge (Pinsel, Bleistift, Feder) im Gebrauch. Erfahrungen im naturwissenschaftlichen Unterricht. Monatliche Mitteilungen der Vereinigung schweiz. Naturwissenschaftslehrer. (P 4645 Y)

Abonnementspreis Fr. 5.50 im Jahr.

Verlag Pestalozzi-Fellenberg-Haus, Bern.

Alpenkurort Melchsee-Frutt (1900 m ü. Meer.) Kurhaus Reinhard

am schönen Alpensee. Route Jochpass-Engelberg. Neu umgebaut. Bestempfohlenes Haus. Elektrisches Licht. Centralheizung. Eigene Milchwirtschaft. Anerkannt sehr reichliche und gute Küche. Mässigste Pensions- und Passantenpreise. See. Prospekt durch A. Reinhard-Bucher.

Budhhandlung Kunsthandlung Räber & Cie. Luzern

empfiehlt sich der Titl. Lehrerschaft.

Druckarbeiten aller Art billigst bei Sberle & Rickenbach in Ginfiedeln.

Soeben erschienen:

Das praktische Rechnen

Lehrbuch zum Gebrauch an Setundarschulen, Fortbildungsschulen sowie an den untern Klassen der Realschulen und Gymnasien und zum Selbstunterricht. Bon P. Alois Gnr O. S. B., Lehrer ber Mathematit an der Stiftsschule Einfiebeln. Mit 200 im Tert gelöften Aufgaben und 40 Textillustrationen 143 : 215 mm. 112 Seiten. Gebd. Fr. 3.50.

Vorliegendes Buch will dem Lehrer ein zuverlässiger Führer, dem Schüler ein treuer Begleiter sein. Die äußerst prattische Renerscheinung bietet den meifterlich gehandhabten Stoff bundig und knapp in zusammensassender übersichtlich geordneter Darstellung. Weil das Buch Anleitung zum prattischen Rechnen geben will, sind schablonenhafte Rechenschemata grundsätlich ausgeschieben. Um bie praktische Bedeutung bes Buches vollauf zur Geltung zu bringen, werben bei Einführung in die einzelnen Sachgebiete des öffentlichen Rechtes die betreffenben Artikel ber schweiz. Gesetzebung angeführt. Dadurch wird die Schrift für Lehrer und Schüler doppelt wertvoll und praktisch verwendbar. Auch Männer in der Lebenspragis, überhaupt jeder Gebildete wird die Schrift gum Gelbstunterricht warm begrüßen.

Berlagsanstalt Benziger & Go. A.-G., Einfiedeln, Baldshuf, Köln a. Rh., Strafburg i. Alf. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Grüningen

Genussreiche Ausflüge mit der Wetzikon-Meilen-Bahn.

Fingersport-System "Energetos"

heilt jede schwere Klavierhand! Vollersatz für stundenlange Fingerübungen. Verbürgt gesteigerte Tastenmeisterschaft.

Preis Fr. 7 .- . Prospekte kostenfrei. Energetos-Verlag, Zollikon b. Zch. Kleindorf 644.

Empfehle den herren Dirigenten bie

bon G. G. Dr. Schmib b. Grüned. Ginfichtsendung bereitwilligft.

Sans Willi, Musikhandlung, Cham.

Der Jungkirchenchor

forgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Rirchengesang. Berlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Junger Lehrer

(mit Bugerpatent) fucht Stelle an Primarichule ober Anftalt. Renntniffe ber brei Landesfprachen, sowie in der Bureaubranche. Erstklassige Zeugnisse aus 21/2jähriger Pragis stehen zu Diensten.

Schriftl. Offerten unter Chiffre 90 Schw. an die Publicitas A. G., Luzern.



Berantwortlicher Herausgeber: Berein katholischer Lehrer und Schulmanner ber Schweiz.

Druck und Berfand burch Eberle & Ridenbach, Berleger in Ginfiedeln.

Inferatenannahme burch die Bublicitas A.= G. Luzern.

Jahrespreis Fr. 6. 25 — bei ber Boft beftellt Fr. 6. 45 (Ehect IX 0,197) (Ausland Bortozuichlag).

Breis der 32 mm breiten Betitzeile 15 Rp.

Rrankenkaffe des Bereins katholifcher Lehrer und Schulmanner der Schweiz. Berbandstaffier: Berbandspräsident:

3. Desch, Lehrer, St. Fiben.

A. Engeler, Lachen-Bonwil (Ched IX 0,521).